



## Internationaler Tag der Händehygiene

Unsere Hände dienen uns nicht nur als alltägliche Werkzeuge. Sie sind auch ein wichtiger Bestandteil unserer zwischenmenschlichen Interaktion. Das Kleinkind winkt der Mama zum Abschied. Frisch verliebt spaziert das Pärchen Hand in Hand durch den Park. Auch im Krankenhaus-Alltag können Berührungen und eine gehaltene Hand viel Gutes bewirken und betroffene Menschen emotional unterstützen. Doch besonders in Einrichtungen des Gesundheitswesens können Hände auch bedeutende Gesundheitsrisiken darstellen, indem durch sie Krankheitserreger übertragen werden.

So sind Händehygienemaßnahmen ein bedeutender Bestandteil der Prävention von Infektionen, die im Zusammenhang mit einem Krankenhausaufenthalt oder anderen medizinischen Maßnahmen erworben werden können (nosokomiale Infektionen).

Im Jahr 2019 veröffentlichte das Robert Koch-Institut gemeinsam mit dem Europäischen Zentrum für die Prävention und Kontrolle von Krankheiten (ECDC) und dem nationalen Referenzzentrum für Surveillance von nosokomialen Infektionen an der Berliner Charité Schätzungen, die von 400.000 bis 600.000 nosokomialen Infektionen pro Jahr in Deutschland ausgehen.<sup>1</sup> Dabei gilt etwa ein Drittel dieser Erkrankungen als vermeidbar.<sup>2</sup>

Um vor allem das medizinische Personal an die wichtige Bedeutung der Händehygiene zu erinnern, initiierte die Weltgesundheitsorganisation (WHO) 2009 den jährlich am 5. Mai stattfindenden Internationalen Tag der Händehygiene.<sup>3</sup> Anlässlich dieses Tages veranstalten viele Gesundheitseinrichtungen Aktionen und Kampagnen für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie andere Interessierte.

Presseinformation

Freiimfelder Straße 68  
06112 Halle (Saale)

Telefon (0345) 52162-200  
Telefax (0345) 52162-401

LAV-Poststelle@sachsen-anhalt.de  
verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de

Das Netzwerk Hygiene Sachsen-Anhalt (HYSA) (<https://verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/netzwerk-hygiene>) veröffentlichte ebenfalls im Rahmen seiner Arbeit zur Prävention und Reduktion nosokomialer Infektionen ein Merkblatt zur hygienischen Händedesinfektion für Personen in medizinischen Einrichtungen. Abrufbar unter:



Informationen sowie weiterführende Links zur Händehygiene finden Sie unter [www.rki.de](http://www.rki.de) > Infektionsschutz > Infektions- und Krankenhaushygiene > Themen A – Z > Händehygiene

Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Verbraucherschutzportal unter [verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/](https://verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/)

- (1) [https://www.rki.de/DE/Content/Service/Presse/Pressemitteilungen/2019/14\\_2019.html#:~:text=Die%20in%20der%20neuen%20Studie,jetzt%20bei%2010.000%20bis%2020.000](https://www.rki.de/DE/Content/Service/Presse/Pressemitteilungen/2019/14_2019.html#:~:text=Die%20in%20der%20neuen%20Studie,jetzt%20bei%2010.000%20bis%2020.000). (zuletzt aufgerufen 31.03.2023)
- (2) P. Gastmeier, F. Brunkhorst, M. Schrappe, W. Kern, C. Geffers, Wie viele nosokomiale Infektionen sind vermeidbar?, Georg Thieme Verlag KG Stuttgart · New York, Dtsch Med Wochenschr 2010; 135(3): 91-93 ; Lang, Gerhard K. et al., Schlaglicht Augenheilkunde: Entzündliche Augenerkrankungen, Georg Thieme Verlag KG, Stuttgart 2016, Seite 46
- (3) [https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Haendehygiene/Haendehygiene\\_node.html#:~:text=H%C3%A4ndehygiene%20in%20Einrichtungen%20des%20Gesundheitswesens&text=Der%20von%20der%20Weltgesundheitsorganisation%202009,die%20f%C3%BCnf%20Finger%20jeder%20Hand](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Haendehygiene/Haendehygiene_node.html#:~:text=H%C3%A4ndehygiene%20in%20Einrichtungen%20des%20Gesundheitswesens&text=Der%20von%20der%20Weltgesundheitsorganisation%202009,die%20f%C3%BCnf%20Finger%20jeder%20Hand) (zuletzt aufgerufen am 31.03.2023)